
Subject: Spiro oder was anderes dazunehmen?

Posted by [Michael12](#) on Tue, 13 Jan 2009 15:09:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nehme neben Fin seit 2 Monaten Pilos Zix und Tricomin weil Tonsur und GHEs langsam immer schlechter wurden. Kann dabei bisher weder eine positive noch negative Wirkung beobachten.

Unter dem Aspekt der Wirkungsweise (habe ja jetzt Fin und Säge als DHT Hemmer + Kupfer), wäre es sinnvoll Spiro jetzt schon dazuzunehmen? Wenn mit meinen bisherigen Mitteln die Haarlinie in einigen Monaten wieder schlechter ist, dann krieg ich die wahrscheinlich nicht mehr wieder besser hin.

Gibt es vielleicht sonst etwas, was noch ziemlich sinnvoll wäre? Nur bei Minox will ich noch nicht aufspringen, da ich nicht für immer süchtig sein möchte.

Subject: Re: Spiro oder was anderes dazunehmen?

Posted by [pepe](#) on Tue, 13 Jan 2009 15:25:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Michael12 schrieb am Die, 13 Januar 2009 16:09Nehme neben Fin seit 2 Monaten Pilos Zix und Tricomin weil Tonsur und GHEs langsam immer schlechter wurden. Kann dabei bisher weder eine positive noch negative Wirkung beobachten.

Unter dem Aspekt der Wirkungsweise (habe ja jetzt Fin und Säge als DHT Hemmer + Kupfer), wäre es sinnvoll Spiro jetzt schon dazuzunehmen? Wenn mit meinen bisherigen Mitteln die Haarlinie in einigen Monaten wieder schlechter ist, dann krieg ich die wahrscheinlich nicht mehr wieder besser hin.

Gibt es vielleicht sonst etwas, was noch ziemlich sinnvoll wäre? Nur bei Minox will ich noch nicht aufspringen, da ich nicht für immer süchtig sein möchte.

du wirst bei jedem medi "für immer süchtig sein". hast du nämlich erfolge mit fin und hörst damit wieder auf, geht es auch damit wieder berg ab... bei spiro auch... bei dut auch... bei fluta auch... bei revivogen auch... BEI JEDEM MEDI ist das so!

Subject: Re: Spiro oder was anderes dazunehmen?

Posted by [Michael12](#) on Tue, 13 Jan 2009 19:05:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Na gut, aber soweit ich das bisher verstanden habe soll das ja bei Minox verstärkt der Fall sein. Wenn man beginnt und shedding tritt ein darf man nicht aufhören und wenn sich später zeigt dass es nicht positiv wirkt ist es zu spät.

Subject: Re: Spiro oder was anderes dazunehmen?
Posted by [bananas](#) on Tue, 13 Jan 2009 19:43:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Gibt es vielleicht sonst etwas, was noch ziemlich sinnvoll wäre? Nur bei Minox will ich noch nicht aufspringen, da ich nicht für immer süchtig sein möchte.

In dem Regaine-Flyer steht drin, dass nach Absetzen die Verbesserung (falls eingetreten) wieder verloren geht.

Das Wort "süchtig" klingt daher in diesem Zusammenhang zu negativ. Wenns etwas bringt, wäre man ja dumm, es wieder abzusetzen.

Was ich bisher gelesen habe ist, das einige schon mit Minox aufgehört haben (aus welchen Gründen auch immer).

Die Karawane zieht trotzdem weiter - soll heissen, nach Absetzen schreien die Haare nicht nach ihrem Minox. Es "wirkt" primär dort, wo es hinkommt - wenn du also unsicher bist, trage es nur kleinflächig auf, so bleibt die größte Umgebung Minoxfrei.

Gibt da aber auch wieder andere Meinungen (z. B. es wachsen Haare am Körper, obwohl es am Kopf aufgetragen wurde).

Zitat:wenn sich später zeigt dass es nicht positiv wirkt ist es zu spät.

Das ist halt immer die Frage. Du schreibst ja auch "Wenn mit meinen bisherigen Mitteln die Haarlinie in einigen Monaten wieder schlechter ist, dann krieg ich die wahrscheinlich nicht mehr wieder besser hin."

Ich habe diese Nächster-Zug-Frage auch schon gehabt.
Minox eine zeitlang getestet, bekam mir nicht und jetzt ist eben gut.